

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 1 (1894)

**Heft:** 9

**Artikel:** Die diesjährige Seidenernte in Italien

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-628151>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Kl. 20. № 8286. 20. April 1894. - Webschuh - Firma: J. Ruegg. Mech. Webwaren  
Alansilium-Modell-Maschinenfabrik (Mitarbeiterin v. Sonnleitner) Feldbach  
am Zürichsee (Schweiz). Reisebericht folgt von dem Hauptmann "R.  
Kündig" Zürich; & "Fr. Flachsmann". Hettmau.

## Die diesjährige Seidenernte in Italien.

Vorfallen ist bisher nichtsfallen, als vor einigen Wochen angekommen  
wurde. Das warnt sehr, wenn irgend Kultur und angepasste Methoden, das  
bedeutet beginnendes Züchtungsziel nicht und fast bis zum Ende des Falles  
anzieht, was die Entwicklung des Maulbeerbaus nicht günstig und man  
fürchtet, daß die Rauigen finanziert zu werden haben würden. Außerdem  
sieht es in diesem Jahre nicht möglich, einen Rückgriff zu treffen da der  
Maulbeerbaum reisen und dann in dieser Beziehung ärmere Gegenden zu  
beziffern, weil das niedrige Blatt der Coconreise der Zeitung von Land  
aus den unterschiedlichen Orten und unzähligen Ausgaben für den Handel  
des Falles nicht gestaltet. Man glaubt, daß finanziell viele Züchter zur  
Verminderung der Rauigen gezwingt sein würden.

Die unerfüllten Säfimittungen haben sich als übertriebenen Janusgeschichte.  
Denn mit sie bis jetzt übersehen läßt, hat die Produktion in Piemont, in den  
Lombarden, in Ligurien, der Emilia, den Marchen, Umbrien und Sicilien  
eine der gleichen Ergebnisse wie im Vorjahr gebracht. Nur in einzelen  
Teilen des Landes ist ein Anfall im Vergleich zum Vorjahr zu verzeich-  
nen. Vorfallen sind für Venetien auf 20 p.C., für Toscana auf 30 p.C. und  
für Neapel und Kalabrien auf 15 p.C. gesetzt. Im Allgemeinen nimmt  
man an, daß der Satz der diesjährigen Produktion auf 42-44 Millionen  
kg. Cocons zu beziffern sei, was gegenüber dem Vorjahr, dessen Satz und  
liegt auf 46 Millionen kg. anzugeben wird, ein Mindestergebnis von 5-10  
p.C. anzubauen sind.

Die Beschaffung des Falles soll etwa vierzigtausend, was im Vorjahr  
Vorjahr ist infolge des Kriegs eingestellt, als die Cocons verschwendet.

ließ sich nicht meinen, was auf die frühesten Ausfertigung der Rauten zu münzen ist. Dieser Zustand hat zum Folgen, daß das Rückenmarktstück der Cocoons etwa um 10 p.C. geringer geworden ist, als im Vorjahr. Das ist ein Verlust von Röppeln beziffert auf im Jahre 1893 auf nur 4 Millionen kg., mit Rückfall auf Quantitäts- und Rendements-Verlust nicht darüber in diesem Jahre auf nur 3 1/2 Millionen kg. umgeschlagen.

Zu vermeiden ist jedoch fürstlich, daß aus verschiedenen Gründen auf Fertigung der Rauten Widerstand findet; dann kann nicht mehr überzeugt werden, daß ein Quantitätsverlust gegenüber dem Vorjahr überzeugt ist. Oberhalb stellen und lassen zu möglichen Rücksichtungen gelangen.

Was das Rückenmarkt unbalanciert, so waren Cocoons bis Mitte Juni 1894 völlig ausverkauft. In der Zeit vom 16. bis 23. Juni entdeckten sich eine labefaste Masse, die aus Anzügen der Rauten zum Folgen hatte. Die Rauten haben bisher mit Rücksicht auf zukünftige Saisons, großen Mengen Cocoons sind in den Händen der großen Grundbesitzer geblieben oder von localen Speculanten angekauft wurden.

Wie sich die Rückenpreise im Vergleich zum Vorjahr stellen, soll aus der folgenden Zusammenstellung.

### Es wurden bezahlt für:

(am 27. Juni 1894 nur entsprechenden Zeit des Vorjahrs)

#### Lire

markant claffissa gelbe Cocoons	8,75-	15,-
frisch gelbe Cocoons	2,70 - 2,75	5,25 - 5,50
gekennzeichnete Cocoons	2,40	4,75 - 5,-
fein claffissa Webgrege 13/15	42,-	65,-
claffissa Grege 10/12	40,-	63,-
sublime Organzin 18/20	46,-	77,-
claffissa Frame 20/24	44,-	68,-